

ABFALLBEWIRTSCHAFTUNGSPLAN

2021



SEEHAFEN KIEL GmbH & Co.KG Schwedenkai 1 24103 Kiel



ABFALLBEWIRTSCHAFTUNGSPLAN 2021

Der PORT OF KIEL ist einer der vielseitigsten Häfen im Ostseeraum. Seine geografische Lage, durchgehend seeschifftiefes Wasser und der direkte Anschluss an das Schienen- und Autobahnnetz machen den Hafen für Güterumschlag und Passagierverkehr gleichermaßen attraktiv. Modernste Terminalanlagen und hohe Servicequalität ermöglichen eine individuelle Ansprache. Kiel profitiert zudem von seiner Lage am Eingang zur weltweit meistbefahrenen künstlichen Wasserstraße, dem Nord-Ostsee-Kanal.

In vier Hafenbereichen, mit insgesamt 4.500 m Kailänge werden für Handelsschiffe mit unterschiedlichem Passagier- und Frachtverkehr modernste Fazilitäten vorgehalten, um einen reibungslosen Ablauf von Warentransporten und Passagierverkehr "rund um die Uhr" zu gewährleisten.

Der PORT OF KIEL ist ein Hafen an der Osteee, die aufgrund ihrer Beschaffenheit ein sehr sensibles Fahrtund Schutzgebiet ist. Hier ist der Ausstoß von Schiffsemissionen, die Abgabe von Abwässern, die Entsorgung von Müll, die Ausrüstung von Öltankern, die Verwendung von Schiffsanstrichen und die Abgabe von Ballastwasser wesentlich strenger geregelt als in fast allen anderen Fahrtgebieten der Erde. Nicht zuletzt durch die Ausweisung als Emissionskontrollgebiet (ECA) ist die Ostsee – neben den Küsten der USA – eins der weltweit saubersten Fahrtgebiete überhaupt. Reedereien investierten in neue Technologien, um Schiffe noch effizienter zu machen und Emissionen dauerhaft zu reduzieren. Wir finden, die weltweite Umsetzung der Grenzwerte auf 0,5 Prozent Schwefel in Schiffsemissionen ab dem Jahr 2020 ist der richtige Weg in Richtung einer saubereren Umwelt. https://www.portofkiel.com/blue-port.html

1. HÄFENBESCHREIBUNG

Im Stadthafen dominieren die drei Terminals Ostseekai, Schwedenkai und Norwegenkai für RO-Pax-Schiffe sowie zur Abfertigung der immer größer werdenden Kreuzfahrtschiffe.

Der Cruise Terminal Ostseekai im Herzen der Innenstadt zählt zu den leistungsstärksten und modernsten Terminals an der deutschen Küste. Designed für die hohen Ansprüche der heutigen Kreuzfahrtschiffe und ihrer Gäste bieten die Terminals auf 8.600 m² helle und moderne Check-In-Bereiche mit komfortablen Wartezonen sowie eine großzügige Gepäckabfertigung.

Zusätzlich leisten wir im Rahmen unseres BLUE PORT-Konzeptes einen wichtigen Beitrag zum Schutz des Meeres und erfüllen mit dem Betrieb der modernsten Annahmeeinrichtung für Schiffsabwässer an der deutschen Küste bereits seit Juni 2017 die 2021 in Kraft tretenden Anforderungen.

Zur Reinhaltung der Meere müssen Kreuzfahrtschiffe in der Ostsee ihre Abwässer ab dem Jahr 2021 – Neubauten bereits ab 2019 – vollständig in den Häfen abgeben oder unter Einhaltung strenger Grenzwerte an Bord klären. Die Abgabe von Abwasser ist am Ostseekai bereits seit 2007 möglich, bei den Fähranlegern sogar länger. Nachgefragt werden dabei Abgabemengen von 200 Kubikmeter/Stunde je Schiff. Zum Vergleich: Ein Becken mit 25 Meter Länge fasst circa 900 Kubikmeter Wasser. Siehe: https://www.portofkiel.com/schiffsabwaesser.html



Der Sartorikai steht für reinen Passagierverkehr zur Verfügung.

Tägliche Abfahrten nach Göteborg mit den großen kombinierten Fähren der Stena Line vom Terminal **Schwedenkai** bieten optimale Möglichkeiten. Beide Stena Fähren werden seit 2020 mit Landstrom versorgt.

Über Nacht werden die Zielmärkte in Skandinavien erreicht. Kurze Wege innerhalb des Terminals zu allen anderen Verkehrsträgern sowie die Trennung Fahrgast- Ladungsabfertigung schaffen beispielhafte Bedingungen. Der direkte Gleisanschluss ermöglicht direktes Umladen der Frachteinheiten von Schiene auf Schiff.

Der Norwegenkai zählt zu den besten Terminalanlagen an der deutschen Küste. Von hier verkehrt Color Line täglich nach Oslo und ist damit die einzige direkte Fährverbindung zwischen Deutschland und Norwegen. Das Terminal ist effizient gestaltet. Es verfügt über kurze Wege zu allen Verkehrsträgern, getrennte Fahrgast- und Ladungsabfertigung, einen Gleisanschluss und einen Landstromanschluss für die RoPax-Fährschiffe der Reederei Color Line.

Die Nordmole im Stadtteil Wik befindet sich – am Eingang des Nord-Ostsee-Kanals, der meistbefahrenen künstlichen Wasserstraße der Welt. Die Kaianlage dient dem Umschlag von Baustoffen und ist ideal für die Abfertigung von selbst löschenden Massengutschiffen geeignet.

Der **Nordhafen**, in direkter Nähe der Holtenauer Schleuse, ist ein maritimes Gewerbegebiet. Die trimodale Anlage ist für alle Verkehrsträger hervorragend angebunden. Der schnelle Zugang zu den Autobahnen sowie der Gleisanschluss zählen zu den Standortvorteilen. Die direkte Lage am Nord-Ostsee-Kanal bietet sowohl Binnen- wie auch Seeschiffen eine problemlose Erreichbarkeit.

Der **Ostuferhafen** ist der größte Hafenteil, das Fracht- und Logistikzentrum an der Kieler Förde. In diesem Kieler Hafenteil sind die Fährverkehre nach Russland und in die Baltischen Staaten konzentriert. Mit sechs Liegeplätzen, LoLo- und RoRo- Anlagen sowie dem intermodalen Terminal bietet der Ostuferhafen die Möglichkeit zum trimodalen Umschlag mit Freilagerflächen, Lagerhallen und Servicegebäuden. Bereits im Juni 2014 wurde der neue Kreuzfahrtliegeplatz Nr. 1 in Kiel eröffnet. Die Außenflächen, die Gepäckhalle und das moderne lichtdurchflutete Passagier-Terminal mit Blick auf die Kieler Förde bieten ausreichend Platz für die Abfertigung großer Schiffe. Beste Bedingungen – sowohl nautisch wie auch operativ

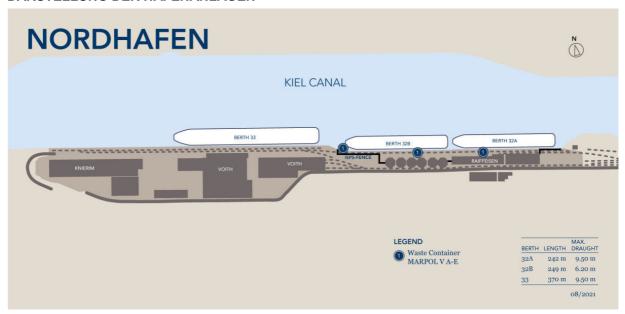


1. HÄFENBESCHREIBUNG (FORTSETZUNG)

PORT OF KIEL HAFENTEIL	ADRESSE HAFENBETREIBER	KONTAKTE			POSITION	HAFENAMT	
NORDHAFEN	SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG	Herr Jörg Lindemann	0431-9822-160	hafenbetrieb@portofkiel.com	Terminalleiter/PFSO	Hafenamt	
	Schwedenkai 1	Herr Volker Flick	0431-9822-165	hafenbetrieb@portofkiel.com	Vorarbeiter/PFSO	Hafenhaus	hafenamt@kiel.de
	24103 Kiel					Bollhörnkai 1	Bereitschaftstelefon:
						24103 Kiel	0171-6497373
NORDMOLE	SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG	Herr Jörg Lindemann	0431-9822-160	hafenbetrieb@portofkiel.com	Terminalleiter/PFSO		
	Schwedenkai 1	Herr Volker Flick	0431-9822-165	hafenbetrieb@portofkiel.com	Vorarbeiter/PFSO		
	24103 Kiel						
STADTHÄFEN	SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG	Herr Thorsten Petersen	0431-9822-152	hafenbetrieb@portofkiel.com	Leiter Stadthäfen/PFSO		
	Schwedenkai 1	Herr Volker Flick	0431-9822-165	hafenbetrieb@portofkiel.com	Vorarbeiter/ PFSO		
	24103 Kiel						
OSTUFERHAFEN	SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG	Herr Timo Beyer	0431-2050-9740	tbeyer@portofkiel.com	Terminalleiter/ PFSO		
	Schwedenkai 1	Herr Michael Scheil	0162-2444-256	terminalbetrieb@portofkiel.com	Vorarbeiter		
	24103 Kiel						



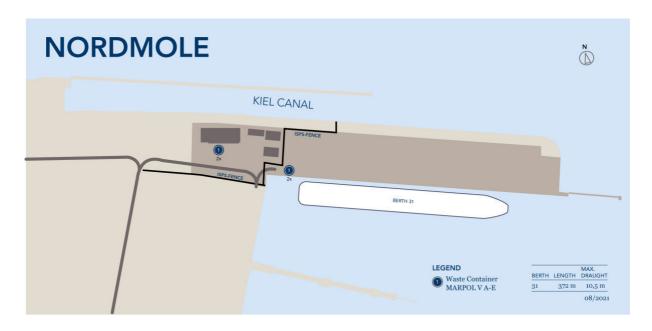
2. DARSTELLUNG DER HAFENANLAGEN



Nordhafen

 $\begin{tabular}{lll} Kailänge & 491 m \\ Max. Tiefgang & 9,5 m \\ Freilager & 16.000 m^2 \\ Silos & 77.000 m^2 \end{tabular}$

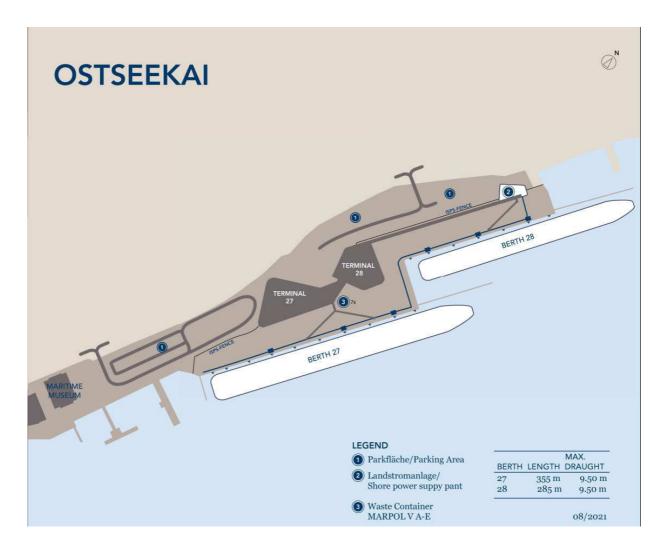




Nordmole

 $\begin{array}{ll} \text{Max Tiefgang} & \text{10,5 m} \\ \text{Kailänge} & \text{372 m} \\ \text{Freilager} & \text{8.000 m}^2 \end{array}$





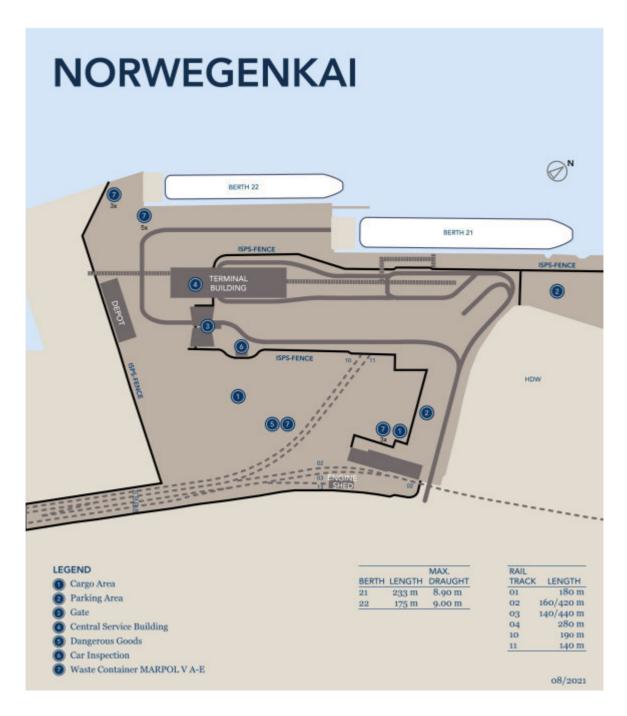
Ostseekai

Max. Tiefgang 9,5 m Kailänge 640 m

Zwei Landgänge Landstromanschluss

 $\begin{array}{ll} Passagierkapazit \"{a}t & 10.000 \\ Gesamt fl \ddot{a}che & 30.400 \ m^2 \end{array}$





Norwegenkai

Max Tiefgang 9 m KV-Terminal

Kailänge408 mPassagierkapazität2.500Ro/ Ro-Anleger:2Landgang2Gesamtfläche:6.100 m²Landstromanschluss





Schwedenkai

 $\begin{array}{ll} \text{Max. Tiefgang} & 9 \text{ m} \\ \text{Kailänge:} & 720 \text{ m} \\ \text{Gesamtfläche:} & 64.000 \text{ m}^2 \end{array}$

1 RTG bis 40 t Tragfähigkeit

KV Terminal

Landstromanschluss

Sartorikai

 $\begin{array}{ll} \text{Max. Tiefgang} & 6 \text{ m} \\ \text{Kailänge} & 200 \text{ m} \\ \text{Freilagerfläche:} & 1.000 \text{ m}^2 \end{array}$





Ostuferhafen

Max. Tiefgang 11,5 m| Kailänge: 1.700 m

Freilagerfläche: 500.000 m² Lagerhallen: 76.000 m² 1 Kran bis 45 t Tragfähigkeit | 1 Kran bis 140 t

1 RTG bis 45 t Tragfähigkeit

Ro/ Ro-Anleger: 6



Überdachte Flächen: 13.000 m²

1 Kreuzfahrterminal mit einer Passagierkapazität von 4.000 Passagieren

Gleisanschluss und Umschlag für kombinierten Ladungsverkehr

3. NUTZUNGEN DER HAFENANLAGEN

Die Hauptnutzung der Kieler Seehäfen ergibt sich wie unter Punkt 2 veranschaulicht:

3.1 BEHÖRDEN

- Hafensicherheitsbehörde (WSP) DA
- Hafen- und Seemannsamt
 Landeshauptstadt Kiel, Hafenamt, Hafenhaus Zimmer 02, Bollhörnkai 1, 24103 Kiel
 Amtsleiter und Hafenkapitän Michael Schmidt, Tel.: 0431/9011073/ E-Mail: hafenamt@kiel.de
- Zolldienststellen mit zwei eigenen Schiffen
- Wasserschutzpolizeirevier Kiel mit vier eigenen Schiffen
- Bundespolizei mit zwei eigenen Schiffen
- Wasser- und Schifffahrtdirektion Nord mit Kanalamt und einem eigenen Schiff

3.2 GÜTERUMSCHLAG

Im Stadt-, Nordhafen, Nordmole- und Ostuferhafen wurden in 2019 insgesamt 7.007.388 t Güter verschiedenster Art umgeschlagen (siehe Anlage).

3.3 PASSAGIERVERKEHR

Während der Saison 2019 besuchten 2.391.528 Passagiere den Kieler Hafen im Fähr- und Kreuzfahrverkehr, im Ausflugsverkehr über See wurden 35.431 Personen gezählt.

3.4 SPORTBOOTSCHIFFFAHRT

Im Kieler Hafenbereich sind die Sportboothäfen über die Sporthafen Kiel GmbH organisiert.

3.5 SCHLEUSEN

Zugang zum Nord-Ostseekanal durch Schleusenbetrieb



4. STATISTIK

UMSCHLAGSÜBERSICHT DER KIELER HAFEN IM JAHR 2019

	2018	2019	+/- t./St.	+/- %
PASSAGIERVERKEHR				
Summe Passagiere	2.205.701	2.391.528	+185.827	+ 8,4 %
davon				
im Fährverkehr	1.607.029	1.588.467	- 18.562	- 1,2 %
im Kreuzfahrtverkehr	598.672	803.061	+ 204.389	+34,15 %
UMSCHLAGSLEISTUNG				
Gesamtumschlag	7.146.634	7.007.388	- 139.246	- 1,9%
Massengut in Tonnen	1.208.094	1.063.043	145.051	- 12,0 %
Stückgut in Tonnen	5.938.540	5.944.343	+ 5.803	+ 0,1 %
davon Fährverkehr	5.919.949	5.941.724	+ 21.775	+ 0,4 %
an öffentlichen Anlagen	6.651.642	6.744.849	+ 123.207	+ 1,9 %
LADUNGSEINHEITEN				
Ladungseinheiten ges.	407.974	408.731	+ 757	+ 0,2 %
Pkw und Anhänger	201.215	199.764	- 1.451	- 0,7 %
Busse	9.221	9.276	+ 55	+ 0,6 %
Lkw, Trailer, Im- & Exp.	175.074	176.031	+ 957	+ 0,5 %
Container (in TEU)	22.464	23.660	+1.196	+ 5,3 %
KOMBIVERKEHR				
in Einheiten	28.865	23.843	- 5.022	- 17,4 %



2019 STATISTISCHER ANHANG

Einzelne Umschlagsergebnisse

Der Kieler Hafen wurde 2019 von 1.832 Schiffen mit einer Gesamttonnage von 40.392.964 NRZ angelaufen. Der Gesamtgüterumschlag von 7.007.388 Tonnen teilt sich auf in Güterbewegungen über öffentliche Kaianlagen (6.774.849 Tonnen) und über private Anlagen (232.539 Tonnen). Über öffentliche Anlagen wurden hauntsächlich Fahrzeuge Getreide Futtermittel Splitt Stückgüter

öffentliche Kalaniagen (6.774.849 10nnen) und über private Anlagen (232.539 10nnen). Über öffentliche Anlagen wurden hauptsächlich Fahrzeuge, Getreide, Futtermittel, Splitt, Stückgüter, Forstprodukte, Ölsaaten und Dünger umgeschlagen; über die privaten Anlagen wurden dagegen Mineralöle, Schrott und Kohle umgeschlagen.

Gliederung des Gesamtumschlages

	2018		2019
		_	_
Massengut	1.208.094	Tonnen	1.063.043 Tonner
Stückgut	5.938.540	Tonnen	5.944.345 Tonner
Gesamt	7.146.634	Tonnen	7.007.388 Tonner
davon			
Fährverkehr	5.919.949	Tonnen	5.902.647 Tonner

Mit 4.387.744 Tonnen eingehender und 2.619.644 Tonnen ausgehender Ladung hat sich das Verhältnis von Empfang zu Versand im Jahr 2018 von 62,65 % zu 37,35 % auf 62,62 % zu 37,38 % verschoben.

Fährverkehr

Im Fährverkehr wurden über die verschiedenen Abfertigungsanlagen seit ihrem Bestehen rund 71,91 Mio. Passagiere und 146,39 Mio. Tonnen Frachtgut befördert. Die Anzahl der im Berichtsjahr beförderten Passagiere betrug 1.588.467 und lag damit gegenüber dem Jahr 2018 um 18.562 Passagiere oder 1,16 % niedriger. Auf dem Frachtsektor wurden, über die von der SEEHAFEN KIEL betreuten Anlagen in 2019, 5.902.647 Tonnen Frachtgut befördert. Dies bedeutet gegenüber 2018 ein Minus von 17.302 Tonnen oder – 0,29 %.

Die einzelnen Verkehre stellen sich wie folgt dar:

Fracht- und	Passagi	ere	Fracht	
Liniendienste	2018	2019	2018	2019
Norwegen	1.097.330	1.075.047	771.592	769.948
Schweden	406.801	406.287	2.670.400	2.507.786
Litauen/Russland	102.898	107.133	2.477.957	2.624.913
	1.607.029	1.588.467	5.919.949	5.902.647



Kombinierter Ladungsverkehr (Schiene/Schiff)

2019 wurden insgesamt 23.844 Einheiten über die Umschlagsplätze Ostuferhafen, Norwegenkai und Schwedenkai umgeschlagen. Im Vergleich zum Jahr 2018 an den Umschlagsplätzen Ostuferhafen und Schwedenkai mit gesamt 28.695 Einheiten ist das ein Minus von 16,9% bzw. 4.851 Einheiten.

Containerumschlag

Gegenüber dem Vorjahr stieg im Berichtsjahr 2019 die Anzahl der umgeschlagenen Container um 1.194 TEU auf 23.658 TEU bzw. 5,32 %. Die Containertonnage stieg um 20.329 t (5,78 %) auf 371.931 Tonnen.

Kreuzfahrt - und Ausflugsverkehr

Insgesamt liefen im Berichtsjahr 2019 (2018= 169) 174 Kreuzfahrtschiffe die Kieler Hafenanlagen an. Dabei gingen 803.061 Passagiere an oder von Bord.

Der vom Kieler Hafen aus betriebene Ausflugsverkehr über See zeigte gegenüber dem Vorjahr eine sinkende Tendenz: im Berichtsjahr 2019 wurden 35.431 Passagiere von und nach Kiel befördert. Das ergibt ein Minus zum Vorjahr in absoluten Zahlen von 16,9 % (-7.186 Passagieren).



Landeshauptstadt Kiel

Hafenamt Stand: 26.02.2021

Befreiungen gem. HafEntsVO (§ 13) Linienverkehr 2021

550 K 148		250	08. 82			1	
Schiff	BRZ	Flag	C.S.	IMO-Nr.	Fremd- zertifikat gültig bis/ab	Entsorgungs ort, Firma	Befreiung HafEntsVO § 13 Gült. bis
Ctono							
Stena							
Stena Vinga	14551	SWE	SBCT	9323699	bis 31.10. 2021	Göteborg, Stena Recycling	079/2020 bis 31.01.2021
Stena Scandinavica	57958	SWE	SJLB	9235517	bis 28.02. 2023	Göteborg, Renova AB Stena Recycling	027/2021 bis 28.02.2022
Stena Germanica	51837	SWE	SLDW	9145176	bis 31.10. 2022	Göteborg, Renova AB Stena Recycling	080/2020 bis 31.10.2021
DFDS	01110	01.45	50750	0010117	l	10:1	
Kerry	24418	CYP	5BZF3	9243447	bis 04.09. 2021	Klaipeda Ekovalis/Eko novus	069/2020 bis 04.09.2021
Victoria Seaways	25518	LTU	LYTD	9350721	bis 05.01. 2022	Klaipeda EKOVALIS	004/2021 bis 05.01.2022
Regina Seaways	25518	LTU	LYTO	9458535	bis 05.01. 2022	Klaipeda Ekovalis/Eko novus	006/2021 bis 05.01.2022
Athena Seaways	25993	LTU	LYAC	9350680	bis 05.01. 2022	Klaipeda Ekovalis/Eko novus	005/2021 bis 05.01.2022
Ark Futura	18725	DNK	OZZE2	9129598	bis 05.01. 2022	Klaipeda Ekovalis/Eko novus	011/2021 bis 05.01.2022
Finlandia Seaways		LTU	LYTC	9198721	bis 05.01. 2022	Klaipeda Ekovalis/Eko novus	007/2021 bis 05.01.2022
Color Line							
	12433	NOR	LAFC6	9132002	NIL	Oslo Norsk	014/2021
Color Carrier	12400				(Nicht EU!)	Gjenvinning AS	bis 06.01.2022



SCA Ortviken	20154	SWE	SECN	9087374	bis 31.12. 2024	Umea: Stena Recycling	077/2020 bis 31.12.2021
SCA Östrand	20171	SWE	SECG	9087362	bis 31.12. 2024	Umea: Stena Recycling	078/2020 bis 31.12.2021
SCA Obbola	20186	SWE	SEBR	9087350	bis 31.12. 2024	Umea: Stena Recycling	076/2020 bis 31.12.2021

Stand: 11.01.2021

Befreiungen gem. HafEntsVO (§ 13) 60 Tage

Schiffsname	lfd. Nr.
Freya	001/2021
Bris	009/2021
Gothmann	013/2021
Stadt Kiel	012/2021
Odin	010/2021
Elida	008/2021
Gorm	003/2021
Winterthur	002/2021
Greetje (geplant Sommer 2021)	<mark>?</mark>

Verteiler: 73, SHK -H-



5 AUFFANGEINRICHTUNGEN FÜR PORT OF KIEL

2021 ENTSORGUNGSBEHÄLTER HANDELSHAFEN

LEGENDE: ABK: * | Glindemann: # | RHK: o

Remondis: & | Kranich: @ | KSH: X

SK Abfallerzeugemummer: A02000098

Sksteve Abfallerzeugernummer: A02002295/4

08.07.2021

HAFENTEIL	ZEITRAUM	ANZAHL/GRÖßE	ENTS.	LEERUNGSRYTHMUS	STANDORT	NOTIZEN
Ostuferhafen	jährlich	1 x 1,1 cbm grau	•	wöchentlich	bei der Wache	
045965-028		1 x 240 l AzV	0	14-tägig	Ceravis/Mieter	Montag
CONTRACTOR OF CO		1 x 1,1 cbm AzV		wöchentlich	Gebäude 11	32.000.000
		3 x 1.1 cbm AzV		wöchentlich	Gebäude 15, LKW Platz	
		1 x 80 l AzB		wöchentlich	Gebäude 15, LKW Platz	
		8 x 1,1 cbm AzV		wöchentlich	Rotation nach Bedarf	Montag
		2 x 1,1 cbm Papier	0	14-tägig	Gebäude 15	
		2 x 5 cbm AzV HL	0	wöchentlich	Geb. 22 + 1 x Waage	
		10 x 5 cbm AzV HL	0	wöchentlich	Geb. 15 zu KSH hin	
		1 x 1,1 cbm AzV	0	wöchentlich	Gebäude 15	
		2 x 5 cbm Papier	0	1 x monatlich	Gebäude 22	
		3 x 5 cbm AzV	0	1 x wöchentlich	Gebäude 22 u. 1x Waage	
		1 x 5 cbm AzV	0	1 x wöchentlich	Gebäude 22/Schuppen 1	
		1 x 5 cbm AzV	0	1 x wöchentlich	Gebäude 22/Schuppen 2	
		2 x 35er PPK/SCA/Remondis		0	Geb 22 zwischen Schuppen 1+2	
		1 x 1,1 cbm grüner Pünkt	&r	14-tägig	Gebäude 22/abgeschLSCA	Remondisschloss
		5 x 1.1 cbm AZV		1 x wöchentlich	LP1 Kreuzfahrer	Saison/Montag
		2 x 5 cbm KONFISKAT Cat.I	0	auf Abruf	KSH Zaun/DRITTLANDschiff	
		1 x 16 cbm Straßenkehricht		auf Abruf	KSH Zaun	
		2 x 7 cbm AM	KSH	auf Abruf	KSH Zaun	
		1 x 5 cbm AMD	KSH	auf Abruf	KSH Zaun	
		1 x 1 cbm Containerwürfel	Akkutec	auf Abruf	Puhrparkwerkstatt/Lohmann	Kfz Batterien/Akkus
stuferhafen	SKstevedoring	2 x 33/Holz, Glindemann		auf Abruf	Gebäude 11	
	0.0000000000000000000000000000000000000	2 x 33/Holz, Glindemann		auf Abruf	Schuppen 1+2	
		1 x 5 cbm AzV	0	14-tägig	Gebäude 11	
		1 x 5 cbm Papier	0	14-tägig	Schuppen 2 Tor 2	
		1 x 1,1 cbm ölhaltige Abfälle	0	auf Abruf	Stückguthalle Geb.11	Jahresmiete
		1 x IBC Ölwasser	0	auf Abruf	Stückguthalle Geb. 11	Jahresmiete
		1 x 800er Ölfett	0	auf Abruf	Stückguthalle Geb.11	Jahresmiete
		1 x 200er Ölis	0	auf Abruf	Stückguthalle Geb.11	
AFENTEIL	ZEITRAUM	ANZAHLIGRÖßE		LEERUNGSRYTHMUS	STANDORT	NOTIZEN
K-Gebäude, Bollhörnkai	jährlich	1 x 1,1 cbm grau		1 x wöchentlich	Bollhörnkai Süd/Zaun	HOTELM
045965-019	Jane	2 x 1,1 cbm blau/PPK	0	wöchentlich Dienstags	Bollhörnkai Süd/Zaun	
4393 019		1 x 1,1 cbm AzV	0	2 x wöchentlich Montags+Donnertags	Bollhörnkai Süd/Zaun	
		1 x 1,1 cbm grüner Pünkt	&	14-tägig	Bollhörnkai Süd/Zaun	
AFENTEIL	ZEITRAUM	ANZAHLIGRÖBE		LEERUNGSRYTHMUS	STANDORT	NOTIZEN
ughafen	jährlich	3x1.1 cbm AzV	&	wöchentlich	Halle 2	HOTELIN
	000000000	3x1,1 cbm PPK	&	wöchentlich	Halle 2	
		1x 1.1 cbm ÖvB	&	wöchentlich	Halle 1	
		1x 1.1 cbm PPK	&	wöchentlich	Halle 1	
		1x 2.5 cbm AzV	&	wöchentlich	Halle 1	
		1x AM8 (Schrott)	&	wöchentlich	Halle 1	
		1x 1000 l Tank für Altöl	&	wöchentlich	Halle 1	
			Str.	wiichentlich	Halle 1	
		2x 1,1 cbm DSD	8c 8c	wöchentlich wöchentlich	Halle 1	
		2x 1,1 cbm DSD 2x 240 l ASF	&c	wöchentlich	Halle 1	Kfr Ratterien/Akkus
		2x 1,1 cbm DSD 2x 240 l ASF 1x 1 cbm Containerwürfel	& Akkutec	wöchentlich auf Abruf	Halle 1 Halle 1	Kfz Batterien/Akkus
		2x 1,1 cbm DSD 2x 240 l ASF	&c	wöchentlich	Halle 1	Kfz Batterien/Akkus



2021 ENTSORGUNGSBEHÄLTER I LEGENDE: ABK: * Glindemann: # RHK: o	Remondis: & Kra	nich: @		SK Abfallerzeugernummer: A0200009 Sksteve Abfallerzeugernummer: A0200229		08.07.2021
HAFENTEIL	ZEITRAUM	ANZAHL/GRÖßE	ENTS.	LEERUNGSRYTHMUS	STANDORT	NOTIZEN
Ostseekai	iährlich	3 x 1.1 cbm AzV	0	auf Abruf	Gebäude OSK	HOTELIN
9045964-013	Januarda	3 x 5 cbm AzV HL	0	auf Abruf	LP28	
9043904-013		4 x 1,1 cbm PPK/Papier	0	auf Abruf	Seemannsmission	
		1 x 1,1 cbm AzV	0	auf Abruf	Seemannsmission	
		2 x 7 cbm Ulb		auf Abruf	Kreuzfahrer/saisonal	
HAFENTEIL	ZEITRAUM	ANZAHLIGRÖßE	ENTS.		STANDORT	NOTIZEN
Schwedenkai	jährlich	1 x 5 cbm AzV		wöchentlich	Rampe Stena	
9045964-011	January	1 x1.1 cbm PPK		wöchentlich	Rampe Stena	
043904-011		1 x 5 cbm AzV HL	0	auf Abruf	Rampe Stena	8
		1 x 1,1 cbm gelb/blau etc.	0	auf Abruf	Rampe Stena	24
	SKstevedoring	1 x ASP 800 Ölis	0	auf Abruf	Rampe Stena	Jahresmiete
	OKSETOLIK IIIK	1 x 10 cbm Straßenkehricht		auf Abruf	Nähe Gefahrgutplatz	omitesimae.
		2 x 2.5 cbm AzV HL	0	Mo, Mi, Fr 3x wöchentlich	Gebäude SWK	
		1 x 1,1 cbm Papier	0	1 x wöchentlich	Gebäude SWK	
		1 x 1.1 cbm grüner Pünkt	&	14-tägig	Gebäude SWK	Remondisschloss
		1 x 1 cbm Containerwürfel	X	auf Abruf	Gebäude SWK	IT Elektronikschrott
		1 x 240 l Aktenvernichter	Reisswo		Deck 3 Gebäude SWK	11 Elektronikschrött
HAFENTEIL	ZEITRAUM	ANZAHL/GRÖßE	ENTS.	LEERUNGSRYTHMUS	STANDORT	NOTIZEN
Norwegenkai	jährlich	1 x 5 cbm AzV	Litto.	wöchentlich Montags	Anleger 22	HOTELIN
0045964-009	Januar	2 x 1,1 cbm blau	0	14 tägig	Anleger 22	
1045904-009		2 x 1,1 cbm gelb	0	14 - tigig	Anleger 22	
		2 x 5 cbm HL	0	wöchentlich Donnerstags	Anleger 22	
		1 x 8 cbm Kunststoffe	2	wöchentlich wöchentlich	Lokschuppen	
		1 x 10 cbm Straßenkehricht allg.		auf Abruf	Lokschuppen	
		1 x 1 cbm Containerwürfel		auf Abruf	E-Werkstatt	
		1 x 6ol Fass	grs	auf Abruf	E-Werkstatt	Kleinbatterie/kostenpflichti
		3 x 5 cbm div.	#	auf Abruf	Color Line	Kielitokterie/kostelipiliciti
		1 x 20 cbm Papier		auf Abruf	Color Line	
HAFENTEIL	ZEITRAUM	ANZAHLIGRÖßE	ENTS.	LEERUNGSRYTHMUS	STANDORT	NOTIZEN
Sartorikai	Kieler Woche	5 x 5 cbm Azv	0	Kieler Woche täglich	Anleger 26	HOTELIN
HAFENTEIL	ZEITRAUM	ANZAHLIGRÖßE	ENTS.	LEERUNGSRYTHMUS	STANDORT	NOTIZEN
Eisenbahn-Dietrichstraße	jährlich	1 x 1,1 cbm grau	ENIO.	14-tägig	STANDORT	NOTIZEN
HAFENTEIL	ZEITRAUM	ANZAHL/GRÖßE	ENTS.	LEERUNGSRYTHMUS	STANDORT	NOTIZEN
Nordhafen	jährlich	2 x 5 cbm		14 - tägig	HaGe Silo und 32b	NOTELN
Nordnaren	janrocn	1 x 5 cbm direkt HaGe	0	14 - tagig	O HaGe Suo und 320	
		1 x 5 cbm KONFISKAT Cat. 1	0	auf Abruf	DRITTLANDschiffe	
HAFENTEIL	ZEITRAUM	ANZAHLIGRÖBE	ENTS.	LEERUNGSRYTHMUS	STANDORT	
Eckmannspeicher	iährlich	1 x 8ol AzB	ENIO.	14 - tägig	C.AHDON1	
eckmannspercuer	jadriich	1 x 1.1 cbm PPK	0	14 - tagig 14 - tägig		
		1 x 1.1 cbm AzV	0	0.000		
HAFENTEIL	ZEITRAUM	ANZAHL/GRÖßE	ENTS.	14 - tägig LEERUNGSRYTHMUS	STANDORT	NOTIZEN
Nordmole (ehemals Scheerhafen)	jährlich	1 x 8ol AzB	ENIS.	14 - tägig	Schuppen Firma H. Siegel	HOTELH
Nordmole (enemais Scheernaten) 9045965-004	Janruch	1 x 120l PPK		14 - tagig 1 x mtl.	Schuppen Firma H. Siegel	
7v457v5-vv4		1 x 1201 PPK 1 x 5 cbm KONFISKAT Cat. 1	0	auf Abruf	DRITTLANDschiffe	
·						
		1 x 5 cbm AzV	0	auf Abruf	Schiffe	

5.1 LEGENDE ZU POS. 5 AUFFANGEINRICHTUNGEN FÜR PORT OF KIEL

MGB Müllgroßbehälter (80 l, 120 l, 240 l, 360 l)

AzV Abfall zur Verwertung (AVV 15 01 06 und AVV 20 03 01)
ASP Abfall-Sammelbehälter-Pastös (für Pastöse/ feste Abfälle)
ASF Abfall-Sammelbehälter-Flüssig (für flüssige Abfälle)



6. ABFALLARTEN UND ABFALLMENGEN 2018-2020

ABFALLMENGEN 2018

auf Basis der Meldung der Entsorgungsunternehmen

		betriebsinterne			Kurzbezeichnung	Kurzbezeichnung
Herkunft	Abfalltyp	Bezeichnung	Menge	AVV	Entsorger	Entsorgungsanlage
div.Kreuzfahrtschiffe	normal	Abfall zur Verwertung	1723 t	200301	CDG	MVA/BRZ/MBA
div.Kreuzfahrtschiffe	normal	Speiseöle und -fette	17 t	200125	Wiese	Wiese, Biogasanlage
diverse Terminals	normal	Speiseabfälle (Kat. 1)	311 t	020203	CDG/RHK	MVA/MBA
diverse Terminals	normal	Abfall zur Verwertung	3049 cbm	200301	ABK/RHK	MVA
diverse Terminals	normal	Sperrmüll	39 t	200307	CDG	BRZ
diverse Terminals	normal	PPK	96,9 t	150101	CDG	BRZ
diverse Terminals	normal	gem. Bau-und Abbruchabfälle	6 t	170102	CDG	BRZ
diverse Terminals	normal	Straßenkehricht	47,1	200303	CDG	BRZ
diverse Terminals	normal	Holz	8 t	170201	CDG/RHK	BRZ/RHK
Ostseekai	besonders	Tonerabfälle	0,091 t	080318	Kranich	Kranich
Ostseekai	besonders	Leuchtstoffröhren	0,027 t	200121	Kranich	Kranich
Ostseekai	normal	Abwasser/Fäkalschlamm	17625 cbm	200304	Kieler Kanalisation	Klärwerk Bülk
Ostuferhafen	besonders	andere Brennstoffe	0,321 t	130703	Kranich	Kranich
Ostuferhafen	besonders	gebrauchte Geräte	2,415 t	160212	Kranich	Kranich
Ostuferhafen	besonders	ölhaltige Betriebsmittel	1,776 t	150202	Kranich	Kranich
Norwegenkai	besonders	ölhaltige Abfälle	1386 t	160708	Brockmann	Brockmann
Norwegenkai	normal	Abfall zur Verwertung	1294 t	200301	CDG	MVK/BRZ/MBA
Norwegenkai	normal	Speiseabfälle (Kat. 3)	187 t	200108	CDG	Wiese
Schwedenkai	normal	Abwasser/Fäkalschlamm	9397 cbm	200304	Kieler Kanalisation	Klärwerk Bülk
Schwedenkai	besonders	ölhaltige Abfälle	0,054 t	160601	Kranich	Kranich
Schwedenkai	besonders	Farb- und Lackabfalle, die organische Lösungsmittel, oder andere gefährliche Stoffe enthalten	0,062 t	080111	Kranich	Kranich

Legende zur Abfallmengenaufstellung 2018

ABK Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel | Daimlerstraße 2 | 24109 Kiel

CDG/BRZ CDG Container Dienst GmbH / Baustoff- und Recycling-Zentrum Grevenkrug GmbH | Schmalsteder Weg 2 | 24241 Grevenkrug

Kranich Kranich Entsorgung GmbH | Leinestr 29a| 24539 Neumünster

MVA Müllverbrennung Kiel GmbH & Co. KG | Theodor Heuss Ring 30 | 24114 Kiel

MBA MBA Neumünster GmbH | Bismarkstr. 51 | 24539 Neumünster RHK Rohstoffhandel Kiel GmbH & Co. KG | Ottostr. 10 | 24145 Kiel Wiese Wiese Biogas und Bioenergie KG | Austerlitz 1 | 24251 Osdorf

Brockmann Brockmann Recycling GmbH | Heinrich - Brockmann Str. 1 | 24568 Nützen



ABFALLMENGEN 2019

auf Basis der Meldung der Entsorgungsunternehmen

	betriebsinterne			Kurzbezeichnung	Kurzbezeichnung
Abfalltyp	Bezeichnung	Menge	AVV	Entsorger	Entsorgungsanlage
normal	Abfall zur Verwertung	2394 t	200301	CDG	MVK/MBA/BRZ
normal	Speiseöle und -fette	25 t	200125	Wiese	Wiese
normal	Abfall zur Verwertung	2270 t	200301	RHK	MVK/MBA
normal	PPK	89 t	150101	RHK	RHK
normal	Speiseabfälle Kat. I	7 t	020203	RHK	MVK
normal	Sperrmüll	2,5 t	200307	RHK	RHK
besonders	ölhaltige Abfälle	1424 t	160708	CDG	CDG
normal	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	319 t	200108	Wiese	Wiese
normal	Abfall zur Verwertung	1233 t	200301	CDG	MVK/MBA/BRZ
normal	Abfall zur Verwertung	260 cbm	200301	ABK	MVK
normal	Abwasser/Fäkalschlamm	23611 cbm	200304	Kieler Kanalisation	Klärwerk Bülk
normal	Abwasser/Fäkalschlamm	29 cbm	200304	Kieler Kanalisation	Klärwerk Bülk
besonders	andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)	0,142 t	130703	Kranich	Kranich
besonders	ölhaltige Betriebsmittel	0,492 t	150202	Kranich	Kranich
normal	Abfall zur Verwertung	1184 cbm	200301	ABK	MVA
normal	Abfall zur Verwertung	260 cbm	200301	ABK	MVA
normal	Abwasser/Fäkalschlamm	9130 cbm	200304	Kieler Kanalisation	Klärwerk Bülk
besonders	andere Säuren	0,013 t	060106	Kranich	Kranich
besonders	diverser Elektronikschrott	0,35 t	200135	RHK	RHK
	normal	normal Abfall zur Verwertung normal Speiseöle und -fette normal Abfall zur Verwertung normal PPK normal Speiseabfälle Kat. I normal Spermüll besonders ölhaltige Abfälle biologisch abbaubare Küchen- normal und Kantinenabfälle normal Abfall zur Verwertung normal Abfall zur Verwertung normal Abwasser/Fäkalschlamm normal Abwasser/Fäkalschlamm andere Brennstoffe (einschließlich Gemische) besonders ölhaltige Betriebsmittel normal Abfall zur Verwertung normal Abfall zur Verwertung	Abfalltyp Bezeichnung Menge normal Abfall zur Verwertung 2394 t normal Speiseöle und -fette 25 t normal Abfall zur Verwertung 2270 t normal PPK 89 t normal Speiseabfälle Kat. I 7 t normal Sperrmüll 2,5 t besonders ölhaltige Abfälle 1424 t biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle 319 t normal Abfall zur Verwertung 260 cbm normal Abfall zur Verwertung 23611 cbm normal Abwasser/Fäkalschlamm 29 cbm andere Brennstoffe 6(einschließlich Gemische) 0,142 t besonders ölhaltige Betriebsmittel 0,492 t normal Abfall zur Verwertung 1184 cbm normal Abfall zur Verwertung 260 cbm normal Abfall zur Verwertung 10,000 normal Abfall zur Verwertung 1184 cbm normal Abfall zur Verwertung 10,000 normal <t< td=""><td>Abfalltyp Bezeichnung Menge AVV normal Abfall zur Verwertung 2394 t 200301 normal Speiseöle und -fette 25 t 200125 normal Abfall zur Verwertung 2270 t 200301 normal PPK 89 t 150101 normal Speiseabfälle Kat. I 7 t 020203 normal Sperrmüll 2,5 t 200307 besonders ölhaltige Abfälle 1424 t 160708 normal Abfall zur Verwertung 319 t 200108 normal Abfall zur Verwertung 1233 t 200301 normal Abfall zur Verwertung 260 cbm 200304 normal Abwasser/Fäkalschlamm 29 cbm 200304 normal Abwasser/Fäkalschlamm 29 cbm 200304 besonders (einschließlich Gemische) 0,142 t 130703 besonders ölhaltige Betriebsmittel 0,492 t 150202 normal Abfall zur Verwertung 1184 cbm 200301</td><td>Abfalltyp Bezeichnung Menge AVV Entsorger normal Abfall zur Verwertung 2394 t 200301 CDG normal Speiseöle und -fette 25 t 200125 Wiese normal Abfall zur Verwertung 2270 t 200301 RHK normal PPK 89 t 150101 RHK normal Speiseabfälle Kat. I 7 t 020203 RHK normal Sperrmüll 2,5 t 200307 RHK besonders ölhaltige Abfälle 1424 t 160708 CDG normal Abfall zur Verwertung 319 t 200108 Wiese normal Abfall zur Verwertung 1233 t 200301 ABK normal Abfall zur Verwertung 260 cbm 200301 ABK normal Abwasser/Fäkalschlamm 29 cbm 200304 Kieler Kanalisation besonders (einschließlich Gemische) 0,142 t 130703 Kranich besonders (einschließlich Gemische) 0,14</td></t<>	Abfalltyp Bezeichnung Menge AVV normal Abfall zur Verwertung 2394 t 200301 normal Speiseöle und -fette 25 t 200125 normal Abfall zur Verwertung 2270 t 200301 normal PPK 89 t 150101 normal Speiseabfälle Kat. I 7 t 020203 normal Sperrmüll 2,5 t 200307 besonders ölhaltige Abfälle 1424 t 160708 normal Abfall zur Verwertung 319 t 200108 normal Abfall zur Verwertung 1233 t 200301 normal Abfall zur Verwertung 260 cbm 200304 normal Abwasser/Fäkalschlamm 29 cbm 200304 normal Abwasser/Fäkalschlamm 29 cbm 200304 besonders (einschließlich Gemische) 0,142 t 130703 besonders ölhaltige Betriebsmittel 0,492 t 150202 normal Abfall zur Verwertung 1184 cbm 200301	Abfalltyp Bezeichnung Menge AVV Entsorger normal Abfall zur Verwertung 2394 t 200301 CDG normal Speiseöle und -fette 25 t 200125 Wiese normal Abfall zur Verwertung 2270 t 200301 RHK normal PPK 89 t 150101 RHK normal Speiseabfälle Kat. I 7 t 020203 RHK normal Sperrmüll 2,5 t 200307 RHK besonders ölhaltige Abfälle 1424 t 160708 CDG normal Abfall zur Verwertung 319 t 200108 Wiese normal Abfall zur Verwertung 1233 t 200301 ABK normal Abfall zur Verwertung 260 cbm 200301 ABK normal Abwasser/Fäkalschlamm 29 cbm 200304 Kieler Kanalisation besonders (einschließlich Gemische) 0,142 t 130703 Kranich besonders (einschließlich Gemische) 0,14

Legende zur Abfallmengenaufstellung 2019

ABK Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel | Daimlerstraße 2 | 24109 Kiel

CDG/BRZ CDG Container Dienst GmbH / Baustoff- und Recycling-Zentrum Grevenkrug GmbH | Schmalsteder Weg 2 | 24241 Grevenkrug

Kranich Kranich Entsorgung GmbH | Leinestr 29a| 24539 Neumünster

MVA Müllverbrennung Kiel GmbH & Co. KG | Theodor Heuss Ring 30 | 24114 Kiel

MBA MBA Neumünster GmbH | Bismarkstr. 51 | 24539 Neumünster RHK Rohstoffhandel Kiel GmbH & Co. KG | Ottostr. 10 | 24145 Kiel Wiese Wiese Biogas und Bioenergie KG | Austerlitz 1 | 24251 Osdorf



ABFALLMENGEN 2020

auf Basis der Meldung der Entsorgungsunternehmen

Herkunft	Abfalltyp	betriebsinterne Bezeichnung	Menge	AVV	Kurzbezeichnung Entsorger	Kurzbezeichnung Entsorgungsanlage
Herkullit	Abiaiityp	Bezeichnung	Merige	AVV	Entsorger	Entsorgungsanlage
div.Kreuzfahrtschiffe	normal	Abfall zur Verwertung	724 t	200301	CDG	MVK/BRZ/MBA
div.Kreuzfahrtschiffe	normal	Speiseöle und -fette	8 t	200125	Wiese	Wiese, Biogasanlage
div.Kreuzfahrtschiffe	normal	Speiseabfälle (Kat. 1)	26 t	020203	CDG	MVK/BRZ/MBA
diverse Terminals	normal	Abfall zur Verwertung	4238 t	200301	ABK/RHK	MVK/MBA
diverse Terminals	normal	Speiseabfälle (Kat. 1)	3 t	020203	RHK	MVK
diverse Terminals	normal	PPK	27 t	150101	CDG	RHK
diverse Terminals	normal	Sperrmüll	6 t	200307	CDG	BRZ
diverse Terminals	normal	Bauschutt unbelastet	6 t	170102	CDG/RHK	BRZ/RHK
diverse Terminals	normal	Straßenkehricht	14 t	200303	CDG	BRZ
diverse Terminals	besonders	andere Basen	0,052 t	060205	Kranich	Kranich
diverse Terminals	besonders	andere organische Lösemittel	0,454 t	070604	Kranich	Kranich
diverse Terminals	normal	Grünabfall (kompostierbar)	4 t	200201	CDG	BRZ
diverse Terminals	normal	Altreifen	2 t	160103	CDG	KSH
diverse Terminals	normal	Holz	23 t	170201	CDG	BRZ
Norwegenkai	besonders	ölhaltige Abfälle	1460 t	160708	Brockmann	Brockmann
Norwegenkai	normal	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	153 t	200108	Wiese	Wiese
Norwegenkai	normal	Abfall zur Verwertung	1230 t	200301	CDG	MVK/BRZ/MBA
Norwegenkai	normal	Schrott	1 t	200140	CDG	RHK
Ostseekai	normal	Abwasser/Fäkalschlamm	2568 cbm	200304	Kieler Kanalisation	Klärwerk Bülk
Ostuferhafen	normal	ölhaltige Betriebsmittel	1,483 t	150202	Kranich	Kranich
-		Farb- und Lackabfälle, die organische Lösungsmittel, oder andere gefährliche Stoffe		-		
Ostuferhafen	besonders	enthalten	0,703 t	080111	Kranich	Kranich
Ostuferhafen	besonders	ölhaltige Abfälle	0,720 t	130205	Kranich	Fuhse
		Verpackungen, die Ruckstande gefahrlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe				
Schwedenkai	besonders	verunreinigt sind	0,170 t	150110	Kranich	Kranich
Schwedenkai	normal	Abwasser/Fäkalschlamm	9130 cbm	200304	Kieler Kanalisation	Klärwerk Bülk
Schwedenkai	besonders	andere Brennstoffe /einschl. Gemische)	0,113 t	130703	Kranich	Kranich

Legende zur Abfallmengenaufstellung 2020

ABK Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel | Daimlerstraße 2 | 24109 Kiel

CDG/BRZ CDG Container Dienst GmbH / Baustoff- und Recycling-Zentrum Grevenkrug GmbH | Schmalsteder Weg 2 | 24241 Grevenkrug

Kranich Kranich Entsorgung GmbH | Leinestr 29a | 24539 Neumünster

MVA Müllverbrennung Kiel GmbH & Co. KG | Theodor Heuss Ring 30 | 24114 Kiel

MBA MBA Neumünster GmbH | Bismarkstr. 51 | 24539 Neumünster RHK Rohstoffhandel Kiel GmbH & Co. KG | Ottostr. 10 | 24145 Kiel Wiese Wiese Biogas und Bioenergie KG | Austerlitz 1 | 24251 Osdorf

Brockmann Brockmann Recycling GmbH | Heinrich - Brockmann Str. 1 | 24568 Nützen



7 ENTSORGERLISTE

ABK Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel

Daimlerstr. 2 24109 Kiel

BRZ Baustoff- und Recycling Zentrum Grevenkrug GmbH

Schmalsteder Weg 2 24241 Grevenkrug

RHK Rohstoffhandel Kiel GmbH & Co.

Ottostr. 10 24145 Kiel

Kranich Kranich Entsorgung GmbH

Leinestr. 39 a 24539 Neumünster

REMONDIS Remondis GmbH & Co. KG

Am Ihlberg 10 24109 Melsdorf

Ascalia ASCALIA Kreislaufwirtschaft GmbH

Peutestr. 57-59 20539 Hamburg

Brockmann Recycling GmbH

Heinrich-Brockmann Str. 1

24568 Nützen

HS Hamburger Schiffsentsorger GmbH

Peutestrasse 57-59 20539 Hamburg

Horst. Fuhse HFM Horst Fuhse Mineralölraffinerie GmbH

Halskestr. 40 22113 Hamburg

Wiese Biogas und Bioenergie KG

Austerlitz 1 24251 Osdorf



8. ENTGELTSYSTEM

Die Entgeltsysteme beschreiben sich aus dem Kieler Hafen- und Kaitarif vom 01.01.2021 www.portofkiel.com

9. RECHTSVORSCHRIFTEN

- Internetadressen
- Richtlinie (EU) 2019/883
- Landesverordnung über die Entsorgung von Schiffen in schl.-holst. Häfen (Hafenentsorgungsverordnung-HafEntVO) vom 09. Dezember 2002
- Verwaltungsvorschrift zu § 5 HafEntVO
- Abfallsatzung Landeshauptstadt Kiel

Internetadressen

Bezeichnung Abfallverzeichnis 2008/98/EU Adresse

 $\underline{https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/2503/dokumente/2014-955-eg-de.pdf}$



10. FORMULARE

- Anmeldeformulare für einlaufende Schiffe
- Formular für die durchgeführte Entsorgung
- Formular für die Ausnahmegenehmigung
- Formular für Unzulänglichkeiten der Hafenauffangvorrichtungen
- Angefallene Abfallmengen und Abfallarten der letzten drei Jahre
- Prognose der zu erwartenden Abfallmengen und Abfallarten der letzten drei Jahre

ANLAGE 1

STANDARDFORMAT FÜR DAS ANMELDEFORMULAR FÜR DIE ENTLADUNG VON ABFÄLLEN IN HAFENAUFFANGEINRICHTUNGEN

Mitteilung über die Entladung von Abfällen in: (Name des Anlaufhafens gemäß Artikel 6 der Richtlinie (EU) 2019/883) Dieses Formular sollte gemeinsam mit dem entsprechenden gemäß dem MARPOL-Übereinkommen erforderlichen Öltagebuch, Ladungstagebuch, Mülltagebuch oder Müllbehandlungsplan an Bord des Schiffes mitgeführt werden.

1. ANGABEN ZUM SCHIFF

1.1. Name des Schiff	es:				1.5. Reed	er oc	ler Betreiber:	
1.2. IMO-Nummer:				1.6. Unter	sche	idungssignal:		
							(Maritime Mobennnummer des	
1.3. Bruttoraumzahl:					1.7. Flagg	ensta	aat:	
1.4. Schiffstyp:		Öltankschiff		•	emikalien- kschiff		Massengut- schiff	Containerschiff
		sonstiges Frachtschiff		Fal	nrgastschiff		Ro-Ro-Fracht- schiff	Sonstiges (bitte angeben)

2. ANGABEN ZU HÄFEN UND ROUTE

2.1. Ort/Bezeichnung des Terminals:	2.6. Letzter Hafen, in dem Abfälle entladen wurden:
2.2. Anlaufdatum und -zeit:	2.7. Datum der letzten Entladung:
2.3. Auslaufdatum und -zeit:	2.8. Nächster Entladehafen:
2.4. Letzter Hafen und Staat:	2.9. Person, die dieses Formular vorlegt (falls an-
2.5. Nächster Hafen und Staat (sofern bekannt):	dere Person als der Kapitän):

3. ART UND MENGE DER ABFÄLLE UND LAGERKAPAZITÄT

Art	Zu entladender Abfall (m³)	Maximale Lagerkapazität (m ³)	Menge des an Bord verblei- benden Abfalls (m ³)	Hafen, in dem der verblei- bende Abfall entladen wird	Geschätzte Abfallmenge, die zwischen Meldung und nächstem Anlaufhafen anfällt (m³)
Anlage I MARPOL-Übereinl	kommen — Öl				
Ölhaltiges Bilgenwasser					
Ölhaltige Rückstände (Schlamm)					
Ölhaltiges Tankwaschwasser					
Schmutziges Ballastwasser					

Art	Zu entladender Abfall (m³)	Maximale Lagerkapazität (m ³)	Menge des an Bord verblei- benden Abfalls (m³)	Hafen, in dem der verblei- bende Abfall entladen wird	Geschätzte Abfallmenge, die zwischen Meldung und nächstem Anlaufhafen anfällt (m³)
Ablagerungen und Schlämme aus der Tank- reinigung					
Sonstiges (bitte angeben)					
Anlage II MARPOL-Überein	kommen — Sc	hädliche flüssig	e Stoffe (NLS)	(1)	
Stoff der Gruppe X					
Stoff der Gruppe Y					
Stoff der Gruppe Z					
OS — Sonstige Stoffe					
Anlage IV MARPOL-Überei	nkommen — S	chiffsabwasser			
Anlage V MARPOL-Übereir	nkommen — Sc	chiffsmüll			
A. Kunststoff					
B. Lebensmittelabfälle					
C. Haushaltsabfälle (z. B. Papiererzeugnisse, Lumpen, Glas, Metall, Flaschen, Steingut)					
D. Speiseöl					
E. Asche aus Verbren- nungsanlagen					
F. Betriebsabfälle					
G. Tierkörper					
H. Fanggerät					
I. Elektro- und Elektronik- Altgeräte					

⁽¹⁾ Angabe der offiziellen Versandbezeichnung für den betreffenden schädlichen flüssigen Stoff.

Zu entladender Abfall (m³)	Maximale La- gerkapazität (m ³)	Menge des an Bord verblei- benden Abfalls (m ³)	Hafen, in dem der verblei- bende Abfall entladen wird	Geschätzte Abfall- menge, die zwi- schen Meldung und nächstem Anlaufhafen anfällt (m³)
nkommen — Lu	uftverunreinigun	g durch Schiffe).	
	Abfall (m³)	Abfall (m³) gerkapazität (m³)	Zu entladender Abfall (m³) Sinkommen — Luftverunreinigung durch Schiffe	Zu entladender Abfall (m³) Zu entladender Abfall (m³) Bord verbleibenden Abfalls (m³) Gerverbleibenden Abfalls (m³) Inkommen — Luftverunreinigung durch Schiffe

Andere Abfälle, die nicht unter das MARPOL-Übereinkommen fallen					
Passiv gefischte Abfälle					

Anmerkungen

Diese Angaben werden für die Zwecke der Hafenstaatkontrolle und anderer Überprüfungen verwendet.
 Dieses Formular ist auszufüllen, es sei denn, dem Schiff wird gemäß Artikel 9 der Richtlinie (EU) 2019/883 eine Ausnahme gewährt.

Schätzwerte sind zulässig. Angabe der offiziellen Versandbezeichnung für das Trockengut. Schätzwerte sind zulässig. Angabe der offiziellen Versandbezeichnung für das Trockengut.

Emissionen im Zuge der normalen Instandhaltungsarbeiten an Bord.



Anlage	2
--------	---

Formular für die durchgeführte Entsorgung

	0 0	
Waste Rec	eipt	
laufende Nun Filenumber	nmer	Terminal/LP Berth
Name des Scl Name of vess		Reeder Betreiber Owner Agent
Rufzeichen call sign	IMO No.	Schiffstyp BRZ Type of vessel GT
	ABFALLBEZEICHNUNG	ABFALLMENGE (m³)
	TYPE OF WASTE	QUANTITY
1. A	plastics	
2. B	food waste	
3. C	ground material, crushed glass, crockery, bottles, etc.	
4. C	floating dunnage woods, etc.	
5. C	ground material, metal, tins, scrap metals, etc.	
6. C	floating dunnage, lining, or packing material, paper products, woods, rags etc.	
7. C	mixed dry garbage	
8. D	cooking oil	
9. E	incinerator ash	
10. F	operational waste	
		0.00
	Sewage esse d. Entsorgers waste contractor	
Datum und U	Thrzeit der Entsorgung e of discharge	
	Entsorgungsanlage	
	ention facility	





Ausnahmegenehmigung in Übereinstimmung mit Art. 7(4) der RICHTLINIE (EU) 2019/883 und § 7 (2) der nationalen Vorschrift "Hafenentsorgungsverordnung des Landes Schleswig-Holstein" (HafEntsVO S-H)

Freistellung von der Entsorgungspflicht Exemption for delivery of ship-generated waste				
laufende Nummer: File number:				
Ausstellungsdatum: Date issued:				
Name des Hafens: Name of port:		Ankunft: ETA:		
Name des Schiffes: Name of vessel:				
Rufzeichen: Call sign: Flagge: Flag State:		IMO-Nr: IMO-No: Liegeplatz: berth:		
Letzter Hafen: last port of call:				
Nächster Hafen: next port of call:				
Schiffsabfall entsorgt in: Ship-generated waste wa	as delivered at:	am: date:		
Gebührenfestsetzung: Diese Genehmigung ist nach der Landesverordnung über Verwaltungsgebühren (VwGebVO) vom 26.09.2018 –Tarifstelle 24.20.2- gebührenpflichtig. Der Gebührenbescheid in Höhe von EURO xx <u>.xx</u> wird mit getrennter Post zugestellt. This exemption is chargeable according to German Law "Landesverordnung ueber Verwaltungsgebuehren", issued Sept., 26th, 2018. The fee of EUR xx.xx is payable on separate account.				
gez.				

1 von 1 Seiten Förde Sparkasse Kiel

Postbank Hamburg

<u>Juristische</u>
<u>Behördenbezeichnung:</u>
Landeshauptstadt Kiel
Der Oberbürgermeister

ANLAGE 4

UNZULÄNGLICHKEITEN DER HAFENAUFFANGEINRICHTUNGEN INADEQUACY OF RECEPTION FACILITIES IN PORT

1. Allgemeines / General	
Land:	Schiffsname:
State:	Name of vessel:
Name des Hafens:	Eigner/Betreiber:
Name of port:	Owner/Operator:
Liegeplatz/Terminal: Berth/terminal:	Flagge: Flag:
Datum:	Lloyd's Nr.:
Date:	Lloyds's No.:
	Besatzung:
	Crew:
2. Art und Menge der entsorgten Abfälle / Kind an	nd volume of discharged waste:
ABFALLBEZEICHNUNG / WASTE DESCRIPTION	GESAMTMENGE / TOTOL VOLUME (M³)
3. Probleme traten auf durch / Problems occured o	lue to:
Unangemessene Verzögerung / Inadequate delay	
Benutzung der Anlage war technisch nicht möglich / Usage of facility not possible for technical reasons	
Ungünstige Lage der Anlage /	
Disadvantageous location of facility	
Sonstige / Others	
(bitte spezifizieren / please specify)	
4. Bemerkungen / Notices	
- Domerkungen / Houses	

Unterschrift des Kapitäns/ Captain's signature



11. ABSCHLUSSBERICHT

11.1. Allgemeines

Die neun Hafenbereiche in den vier Kieler Seehäfen haben sich in der Abfallentsorgung und deren Planung stetig weiterentwickelt. Besonders im Bereich Kreuzfahrer wurde durch die Kontrolle der Abfälle und die Beratung der Abfallverantwortlichen eine bessere Abfallverwertung erreicht. Des Weiteren ist die SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG auf die Bedürfnisse der eingehenden Schiffe optimal vorbereitet und hält für die unterschiedlichsten Abfallarten und –mengen entsprechende Entsorgungslogistik vor.

Um auf die zukünftig steigenden Abfallmengen zeitnah reagieren zu können, werden für die primär anfallenden Abfallarten während der Saison zusätzliche Behälterkapazitäten geschaffen, die in jedem Hafenbereich, bei Anforderung eines Schiffes, sofort zur Verfügung stehen.

11.2. MARPOL Anlage IV

Für die MARPOL Anlage IV (Fäkalien und Grauwasser) besteht an verschieden Kaianlagen die Möglichkeit, direkt in das öffentliche Schmutzwassernetz der Stadt Kiel einzuleiten. Für die Kieler Häfen besteht jedoch vorerst, gemäß §2 (3) der Landesverordnung für die Häfen in Schleswig – Holstein zur Schiffsentsorgung, kein Abgabezwang für MARPOL Anlage IV

11.3. Entsorgungspflichtige Schiffe gem. HafEntVO

Seeschiffe

Binnenschiffe

Fischereifahrzeuge

Sportboote

Tragflügelboote

Luftkissenfahrzeuge

Taucherfahrzeuge

Fahrzeuge, soweit sie im Verkehr über See eingesetzt werden

Ausnahmen von der Entsorgungspflicht

Schiffe von Hoheitsträgern, die im Auftrag fahren



11.4. Anforderungen an das Schiff

MARPOL	ABFALLART	ANFORDERUNG
MARPOL I	Altöl	Kanister
MARPOL I	Bilgenwasser	Pumpfähigkeit
MARPOL I	Separatorenschlamm	Pumpfähigkeit
MARPOL I	Tankwaschwasser	Pumpfähigkeit
MARPOL I	Ballastwasser	Pumpfähigkeit
MARPOL I	ölhaltige Werkstattabfälle	Säcke
MARPOL II	Chemikalien	Container
MARPOL III	Chemikalien in verpackter Form	Container
MARPOL IV	Grauwasser/Schwarzwasser	Pumpfähigkeit
MARPOL V	Hausmüll/Plastik	Säcke
MARPOL V	Emballagen mit Anhaftungen	Säcke
MARPOL V	Leuchtstoffröhren	Säcke
MARPOL V	Batterien	Säcke
MARPOL V	ladungsbedingte Abfälle	Pumpfähigkeit

11.5 Abfallmengen des letzten Jahres

Die Abfallmengen und -arten dokumentieren sich aus der Abfallbilanz 2018-19, die diesem Abfallbewirtschaftungsplan als Anlage beigefügt ist.

11.6. Abfallprognose für 2021 + 2022

Die bisher erreichten Abfallmengen werden in allen Abfallarten leicht steigen, jedoch ähnlich zu betrachten wie das Abfallaufkommen in den Vorjahren. Modernste Abfallbehandlungsanlagen an Bord der Schiffe und europaweit aktuelle Richtlinien werden das Abfallaufkommen in Häfen beeinflussen. Das direkte Vorjahr 2020 ziehen wir, aufgrund der pandemischen Situation, nicht mit in unsere prognostische Betrachtung.

Kiel, 14. September 2021

SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG Schwedenkai 1 24103 Kiel

